

## ÖAMTC: Viele Pendler sind dem ÖBB-Streik zeitlich ausgewichen

Utl.: Tipps und Empfehlungen wurden berücksichtigt

Wien (ÖAMTC-Presse) - Der streikbedingte Ausfall des ÖBB-Zug- und Busverkehrs machte sich auf den Straßen bereits seit den frühen Morgenstunden bemerkbar. "Bereits kurz nach 6.00 Uhr war der Verkehr auf den Einfallstraßen nach Wien, Graz, Linz und Salzburg zähflüssig", erklärt Heimo Gülcher aus der ÖAMTC-Informationszentrale. Stundenlange Verzögerungen sind aber generell ausgeblieben.

"Die Tipps des ÖAMTC wurden berücksichtigt", kommentiert Gülcher den Grund für das Ausbleiben des befürchteten Verkehrschaos. "Ein Teil der Berufspendler ist eine halbe Stunde früher als üblich von zu Hause aufgebrochen. Der Verkehr hat sich zeitlich verteilt". Die Empfehlungen, spontan Fahrgemeinschaften zu bilden, gemeinsam Taxi zu fahren und wenn möglich flexible Arbeitszeiten auszuschöpfen, wurden ebenfalls von zahlreichen Berufstätigen befolgt.

(Fortsetzung möglich)

ÖAMTC-Informationszentrale / Bei

~

Rückfragehinweis: ÖAMTC-Informationszentrale  
Tel.: (01) 71199-1795  
<mailto:iz-presse@oeamtc.at>  
<http://www.oeamtc.at>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

~

OTS0008 2003-11-04/08:03

~

040803 Nov 03

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20031104\\_OTS0008](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031104_OTS0008)